



Sey solenner Celebration
Des Höchst-Erfreulichsten Hoch-Fürstlichen
Geburts-Tages
Des Durchlauchtigsten Fürsten und

H E R Z O G

Herrn **W**ilhelms **C**rnsts

Herzogen zu Sachsen / Süllich / Meve und Berg / auch Sngern und West-
phalen / Land-Gravens in Thüringen / Marc-Gravens in Meissen / Befürsteten
Gravens zu Henneberg / Gravens zu der Marc und Ravensberg / Herrn zum Ravenstein /
Meines gnädigsten Regierenden Landes-Fürsten und Herrns /

Welcher den 30 Octob. des 1704 Jahres

Zum 43 sten mahlte auf dero Hoch-Fürstl. Wilhelms-Burg in Meymar

Bey hoher Anwesenheit Durchlauchtigsten Häupter

Zu des Hoch-Fürstlichen Hauses Vergnügen und gemeiner Freude der Untertha-
nen Höchst-gütlich erschienen

Solte seine unterthänigste devotion vor die so viele erwiesene Hochfürstl.

Wohlthaten glückwünschend abstratten

Johann Georg Koch / Collegien-olim Hoff-Cantor in JENA.

Sonnet.

Komm an / gewünschter Sag / du Ursprung vieler Freude /
Komm / grüße dieses Land / das deine Sachsen ehrt /
Des Kunst und Erdmüdigkeit mit vieler Hülffe mehrt /
Erschein in deiner Pracht / in deinem Purpur Kleide.

Wir nehmen deine Lust zu unsrer Herrgens Freude

Mit vielen Wünschen an / den / der den Segen mehrt /

Wilhelm Ernest / lebt Fürst durch Datt noch unverfehrt

Zu Trost der Redligkeit in seiner Fürsten Side.

Wir beugen unsre Genie vor der erhobnen Macht /

Wie unsrer Niedrigkeit solch Blac und Beyl gebracht /

Und ruffen : Laß hinfort in diesen stillen Bränken

Fürst Wilhelm Crnstens Licht / das theure Mauten-Blat /

Das so viel Neus und Ruhm in seiner Schönheit hat /

Biß auf noch späte Jahr als unser Sonne glänzen.

J E N A
Gedruckt mit Holländischen Schrifften.



Sei solenner Celebration
Des Höchst-Verfreulichsten Hoch-Fürstlichen
Gebuhrtis-Tages
Des Durchlauchtigsten Fürsten und
H H H H H

Herrn **Wilhelms** **Ernstis**

Herrn zu Sachsen/ Rüllich/ Meve und Berg/ auch Sngern und West-
phalen/ Land-Drassens in Thüringen/ Markt-Drassens in Meissen/ Befürsteten
Drassens zu Amneberg/ Drassens zu der Mark und Ravensberg/ Herrn zum Ravensstein/
Meines gnädigsten Regierenden Landes-Fürsten und Herrns/

Welcher den 30 Octob. des 1704 Jahres

Zum 43 sten mahl auf dero Hoch Fürstl. Wilhelms-Burg in Meymar

Bei hoher Anwesenheit Durchlauchttesten Häupter

Zu des Hoch-Fürstlichen Raukes Vergnügen und gemeiner Freude der Untertha-

nen Höchst-glücklich erschienen

Solte seine unterthänigste devotion vor die so viele erwiesene Hochfürstl.

Wohlthaten glückwünschend abwarten

Johann Georg Koch / Collegien-olim Hoff-Cantor in JENA.

Sonnet.

Komm an/ gewünschter Sag/ du Ursprung vieler Freude/
Komm / gräße dieses Land/das deine Sachsen ehrt/
Des Kunst und Erbinnigkeit mit vieler Gülfte mehrt/
Erschein in deiner Pracht / in deinem Purpur Kleide.
Wir nehmen deine Lust zu unsrer Herrgens Weyde
Mit vielen Wünschen an/ den/der den Segen mehrt/
Wilhelm Ernest / lebt Fürst durch Ditt noch unversehrt
Zu Grot der Redligkeit in seiner Fürsten Sade.
Wir beugen unsre Knie vor der erhobnen Macht/
Die unsrer Niedrigkeit solch Blät und Beyl gebracht/
Und ruffen: Was hinfort indiesen stillen Brängen
Fürst Wilhelm Ernstens Licht / das theure Rauten-Blat /
Was so viel Ruh und Ruhm in seiner Schönheit hat/
Biß auf noch späte Jahr als unser Sonne glängen.

J E N A

gedruckt mit Göttingischen Schrifften.

